

Erledigt

Apple, iMessage und der Hackintosh...

Beitrag von „Griven“ vom 25. August 2014, 23:19

Mit erscheinen der 2. öffentlichen Beta von Yosemite bzw. dessen DP6 hat Apple mal wieder den AuthToken für iMessage und FaceTime geändert bzw. gar nicht mal unbedingt den Token selbst sondern viel mehr die Checks im Background die zur Erteilung eines AuthTokens geführt haben. Ergebnis dieser Änderung ist, dass Hackintoshes sich mal wieder nicht mehr an die Services anmelden können und zwar inzwischen auch dann nicht mehr, wenn eine gültige Kreditkarte hinterlegt ist. Ich bin dem Ganzen auf die Spur gekommen, weil ich mein T61 neu aufsetzen musste und mich mal wieder nicht mehr an iMessage anmelden konnte. Egal, was ich angestellt habe es bleibt bei der bekannten Meldung, dass die Apple ID nicht zur Aktivierung von iMessage verwendet werden kann und man sich doch bitte an den Service wenden mag. Nur warum ging es bisher und auf einmal nicht mehr?

Wie inzwischen bekannt ist benutzt Apple zum Check ob der Mac der aktiviert werden soll gültig ist oder nicht 2 Variablen aus dem NVRAM nämlich zum einen die Variable MLB und zum anderen die Variable ROM. Beide Variablen werden bei der Anmeldung ausgelesen und an Apple übermittelt und dort auf Plausibilität geprüft. Gut man mag sich jetzt fragen wie machen die das, die Antwort ist einfach denn die beiden Variablen sind ziemlich eindeutig und bei Apple bekannt. Schauen wir uns das mal an:

MLB = Sereinnummer des LogikBoards also die Mainboard Serial die sich im Normalfall entweder aus der 13 stelligen Seriennummer (alte Logik, aufgefüllt auf 17 Stellen) oder aus der Seriennummer (neue Logik) zusammensetzt

ROM = MAC Adresse von EN0 oder FireWire

In der MLB liegt die Crux, denn bisher ist Apple so vorgegangen, dass sie die MLB und damit die BaseBoardSerial geprüft haben und im Falle dessen, dass diese nicht bei Apple registriert ist als verkauftes Gerät trotzdem frei gegeben hat, wenn eine Kreditkarte hinterlegt war und genau das passiert jetzt nicht mehr. Unbekannte Seriennummern werden von Apple inzwischen rigoros abgewiesen, es kommt die Aufforderung den Support zu kontaktieren. Leider betrifft dieses Verhalten nicht nur Maschinen mit Clover oder Chameleon als Bootloader sondern auch Ozmosis bleibt aussen vor sprich einmal draußen bleibt die Tür zu bis man entweder irgendwie an eine gültige Seriennummer und idealerweise der dazu passenden MAC Adresse kommt oder

man im Apple Support jemanden findet, der die AppleID für iMessage und FaceTime frei gibt. Anrufen soll Gerüchten zu Folge gut funktionieren solange man nicht die ungültige Seriennummer rausrückt und im Idealfall auch noch andere Apple Geräte besitzt (IOS Geräte, echter MAC).

Im Netz turnen aktuell einige Paare aus MLB und ROM rum, welche die Aktivierung der Dienste ermöglichen was zumindest mit Clover auch funktioniert allerdings ist es wohl nur einen Frage der Zeit bis Apple die wieder kickt.